

Ihr Weg zum BGM

Ihr Kontakt zu uns

[www.iw-beratung.de](http://www.iw-beratung.de)



Aufgrund der Individualität der Unternehmen ist ein Betriebliches Gesundheitsmanagement eine **individuelle Leistung** und kann **unterschiedliche Ausprägungen** haben.

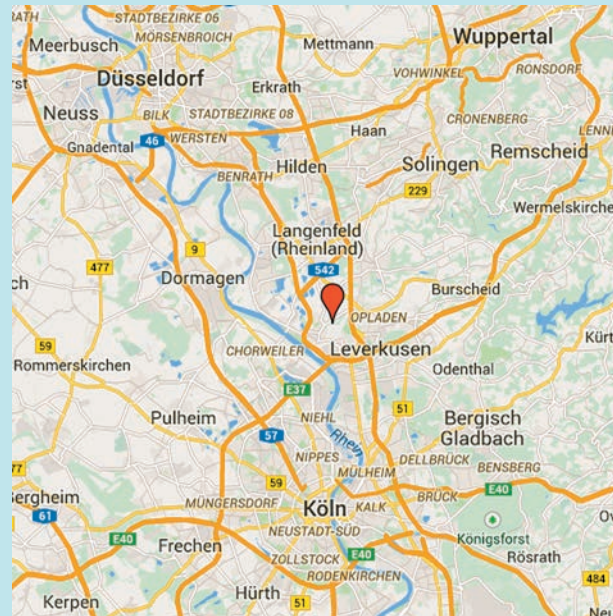
Wir begleiten Sie auf diesem Weg und führen folgende Leistungen für Sie durch:

- Erhebung des IST-Zustandes (Fehlzeitenanalyse, Mitarbeiterbefragungen etc.)
- Planung Ihrer gesundheitsfördernden Maßnahmen
- Durchführung von Workshops
- Evaluation Ihrer Ergebnisse

**Zudem können Sie Zuschüsse vom Staat bzw. den Krankenkassen für Beratungsleistungen und Präventionsmaßnahmen erhalten.**

**Lassen Sie sich von uns beraten!**

**Ihre gesunden Mitarbeiter werden es Ihnen danken!**



**Institut Wupperfeld e.K.**

Grünewaldstraße 39a

40764 Langenfeld

Telefon: 02173/17520

Telefax: 02173/168620

E-Mail: [info@iw-beratung.de](mailto:info@iw-beratung.de)

Internet: [www.iw-beratung.de](http://www.iw-beratung.de)



**Betriebliches Gesundheitsmanagement**

Ihr Weg zum gesunden Unternehmen



**Institut  
Wupperfeld**

e.K.

## Wussten Sie, dass ...

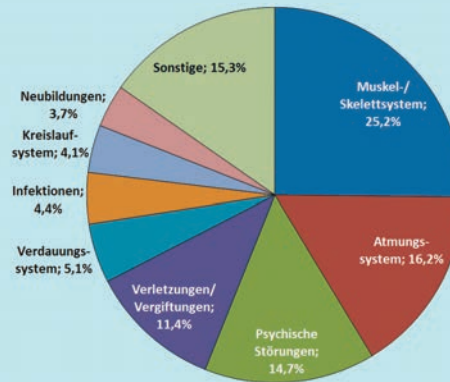
- ... gesunde und zufriedene Mitarbeiter leistungsfähiger und engagierter sind?
- ... die Leistungsbereitschaft Ihrer Mitarbeiter letztlich auch für die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens von Bedeutung ist?
- ... durch den demografischen Wandel auch die Belegschaften altern werden?
- ... durch den demografischen Wandel das Arbeitskräftepotenzial sinkt, was sich ab 2020 verstärken wird?
- ... Sie durch Investitionen in Ihre Mitarbeiter langfristig die Krankenstände senken und somit Kosten einsparen können?
- ... sich 30 % bis 40 % der krankheitsbedingten Ausfallzeiten durch ein effizientes Gesundheitsmanagement vermeiden lassen?
- ... es in wenigen Jahren zu einer Existenzbedrohung für Ihr Unternehmen werden kann, wenn Sie **nicht** in Ihre Mitarbeiter investieren?



## Zahlen, Daten, Fakten

Krankheitsbedingte Ausfallzeiten kommen den Arbeitgeber teuer zu stehen. Im Jahr 2014 fehlte jeder Arbeitnehmer durchschnittlich 9,5 Tage (Quelle: Statistisches Bundesamt).

**AU-Tage der BKK-Mitglieder 2013 nach Diagnosegruppen**



Quelle: BKK-Gesundheitsreport 2014, S. 41

An Kosten für krankheitsbedingte Fehltage fallen **Arbeitskosten sowie Kompensationskosten (Überstunden, Leiharbeit) oder entgangener Umsatz** an.

### Beispiel für das Verarbeitende Gewerbe (2014)\*:

Arbeitskosten pro Tag pro Arbeitnehmer	296 €
ohne Kompensation (entgangener Umsatz)	1.380 €
<b>gesamte Ausfallkosten pro Tag pro AN</b>	<b>1.676 €</b>

Fällt ein Arbeitnehmer somit 10 Tage aus, entstehen dem Unternehmen Kosten in Höhe von **16.760 €**, ohne dass es eine Gegenleistung dafür erhält.

\* Quelle: Statistisches Bundesamt sowie eigene Berechnungen

## Investieren Sie in ein BGM

Um langfristig die hohen Ausfallkosten zu minimieren, ist es sinnvoll, in die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter zu investieren und ein **Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)** in Ihrem Unternehmen einzurichten. **Denn nur durch gesunde und motivierte Mitarbeiter lassen sich Leistung steigern und Kosten senken!**

Ein BGM ist eine **Managementaufgabe** und beinhaltet die Steuerung und Integration aller betrieblichen Prozesse mit dem strategischen Ziel, die **Gesundheit** und das **Wohlbefinden** der Beschäftigten zu **fördern**.

Zu den Zielen des BGM zählen vor allem:

- Senkung von (ausfallbedingten) Kosten
- Erhöhung der Mitarbeitermotivation
- Erhöhung der Flexibilität und Kreativität der Mitarbeitenden
- Steigerung der Produktivität und Wirtschaftlichkeit

